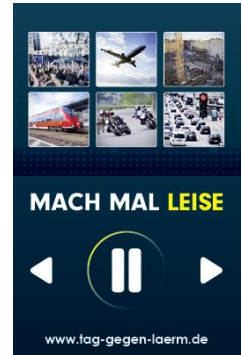




Pressemitteilung zum 26. April 2023

MACH MAL LEISE,
auch auf dem Wasser



Der Tag gegen Lärm – International Noise Awareness Day – am 26. April hat das Motto „MACH MAL LEISE“.

Die IGeL Initiative Gewässer-Lärmschutz begrüßt diesen weltweiten Aktionstag, rückt dabei die Lärmbelastigung an und auf den Gewässern Berlins in den Fokus.

„MACH MAL LEISE“ trifft den Kern der Sache: Spaß, Musik und Party am oder auf dem Wasser dürfen selbstverständlich sein, jedoch in einem rücksichtsvollen Maß, bei dem das Bedürfnis Anderer nach Ruhe und Erholung respektiert wird und die Natur halbwegs intakt bleibt.

Lärm auf dem Wasser tritt zwar nur saisonal auf, trifft dann jedoch vor allem jene, die dem Lärm aus der Stadt entfliehen, um am oder auf dem Wasser Ruhe, Idylle und Ausgleich zum stressigen Alltag zu finden.

Der Mix aus nicht erfüllter Erwartung und der realen Lärmbelastung verstärkt den Stressfaktor und macht die gesuchte Erholung zunichte.

Lärm und Rücksichtslosigkeit haben sich in den letzten Jahren zu einem Problem entwickelt. Es geht dabei vorwiegend um Speedboote, Wassermotorräder, laute Musik und Gejohle auf Partyflößen und bei Events am Ufer, ohne Rücksicht auf Anwohner und Erholungssuchende, auf Flora und Fauna.

Da sich Lärm auf dem Wasser weitgehend ungehindert ausbreitet, erreicht er ein großes Gebiet, auch im Hinterland. Wenige Lärmverursacher am bzw. auf dem Wasser belästigen eine große Anzahl von Menschen.

Für Ihre evtl. Fragen steht Ihnen gerne Kristjane Martis zur Verfügung, unter 0176 576 94 364 oder info@igel-berlin.de.

